

22090, 99

Karsten Peters erneut von CDU-Bezirk für Kreistag empfohlen

Fünfte Wahlperiode stünde an

Süderhastedt (kant) Ein-
stimmig schickte der CDU-Be-
zirk Burg/Averlak den zweiten
stellvertretenden Kreistagsprä-
sidenten Karsten Peters aus
Eggstedt erneut ins Rennen um
die Erringung eines Kreistags-
mandates. Ob der 54jährige
zum fünften Mal nominiert
wird, darüber entscheidet der
Kreisparteitag.

Nach kurzer Begrüßung
durch den Vorsitzenden des

Süderhastedt

Burger CDU-Bezirks. Uve
Lohse, und Einrichtung der
Wahlregularien kam die in
Süderhastedts „Doppeleiche“
tagende Versammlung schnell
zur Entscheidung. Eine Gegen-
kandidatur gab es nicht.

Zum Kreistagswahlkreis 20
gehören die Gemeinden Aver-
lak, Brickeln, Eggstedt, Fre-
stedt, Großenrade, Hochdonn,
Kuden, Quickborn und Süder-
hastedt.

Seit 16 Jahren setzt sich der
engagierte Schulleiter Karsten
Peters besonders für die Belan-
ge des ländlichen Raumes ein.
Auch der fünften Legislaturpe-
riode sieht er ohne Amtsmü-
digkeit entgegen: „Ich mache
das gerne weiter. Politik macht
mir Spaß“, stellte er gegenüber
unserer Zeitung fest. Karsten
Peters gehört zu den wenigen
Kreistagsabgeordneten, die im
Kreistag die CDU vertreten,
obwohl sie in ihrem Gemein-
deparlament einer Wählerge-
meinschaft angehören. Das ist
aber nur möglich, weil es in
Eggstedts Rat keine CDU gibt.

Dorfmuseum eröffnet wieder

Termin: Am 1. Mai am neuen Platz in Eggstedt

Eggstedt (rd) Eggstedt hat
nach einer Zwangspause
wieder ein eigenes Dorfmu-
seum.

Das Museum des Eggstedter
Kultur- und Heimatvereins war
ursprünglich in einem der ältes-
ten Bauernhäuser des Dorfes
unter stattlichem Reetdach un-
tergebracht.

Nachdem der Mietvertrag
durch den Vermieter nicht ver-
längert wurde, musste der Ver-
ein mit dem Museum in eine
alte Halle (ehemaliger Dünger-
schuppen) umziehen. In liebe-

voller und langwährender Ei-
geninitiative der Mitglieder
wurde diese ehemalige Halle
zum neuen Museum hergerich-
tet.

Am 1. Mai soll Eggstedts
Dorfmuseum nun wieder für
die Öffentlichkeit geöffnet wer-
den.

Der Eggstedter Heimat- und
Kulturverein bemüht sich um
die Heimatpflege und Heimat-
kunde, Bewahrung überliefer-
ter Gegenstände, Gebäude und
Anlagen (Dorfmuseum, Hügel-
gräber, Baudenkmäler, Straßen
und Plätze, Chronik). Bei den

oft weithin beachteten Dorffes-
ten werden alle handwerkliche
Arbeiten wie Strohschneiden,
Torfbacken, Getreidedreschen
mit alter Dreschmaschine vor-
geführt.

Der Heimat- und Kultur-
verein ist bemüht, diese Dinge
des früheren täglichen Lebens
den Bewohnern, insbesondere
den jüngeren Mitbürgern, nahe
zu bringen. Durch seine an-
schaulichen Vorführungen ge-
lingt das, zudem mancher
Eggstedter sich noch selbst al-
ter Techniken aus alltäglichem
Gebrauch beherrschte.

7.4.2001